

- ▶ ROBERTS SPACE INDUSTRIES
FORTGESCHRITTENE DESIGN- &
ENTWICKLUNGSDOKUMENTATION
-

- ▶ // PROJEKT
PERSEUS

- ▶ Bei der Erwägung eines modernen Gunships sowohl für den zivilen als auch für den militärischen Bereich blickten wir auf unsere Vergangenheit – auf die historische RSI Perseus. Die folgende Dokumentation beschreibt die Ursprünge des Schiffes, militärische Einsätze, die Neuentwicklung und den Prozess der Freigabe für den zivilen Markt.



//Die Rückkehr

Im Jahr 2946 führte Admiral Ernst Bishop die Marinestreitkräfte der UEE bei der Operation Mandrake an und errang einen bedeutsamen taktischen Sieg für das Imperium, als er die Vanduul erfolgreich aus dem Oberon-System verjagte. Zu den vielen unbesungenen Helden der Operation gehörte die Besatzung der UEES Achilles – einem alternden RSI-Perseus-Gunship und Relikt einer vergangenen Ära.

Obwohl sie irreparabel beschädigt war, gelang es der Achilles, zwei Vanduul-Zerstörer auszuschalten. Diese beeindruckende Leistung trug dazu bei, die Schlacht zugunsten des Imperiums zu wenden, und blieb von Admiral Bishop nicht unbemerkt, der sich persönlich bei RSI dafür einsetzte, die Perseus wieder für den Einsatz gegen die Vanduul zu produzieren.

Nun präsentiert RSI voller Stolz das zivile Modell des Gunships Perseus. Die Perseus ist in der Lage, ein breites Spektrum von Schiffsklassen erfolgreich anzugreifen. Und die bloße Anwesenheit dieses Schiffes reicht aus, um Ihre aggressivsten Feinde noch einmal darüber nachdenken zu lassen, ob sie es mit Ihnen aufnehmen wollen – genau wie ihr alter Namensvetter.

//Prinzip Einschüchterung

Die ursprünglichen Perseus-Gunships wurden mit dem Ziel entwickelt, den Gegner einschüchtern. Diese kolossalen Räuber, die erstmals in den späten 2520er Jahren gebaut wurden, streiften entlang der Perry-Linie, was sie zu einer festen Größe in der Ära der Spannungen zwischen der Menschheit und den Xi'an machte. Ihre bedrohliche Präsenz schreckte Störenfriede ab, während ihre gewaltigen Kanonen jene auslöschten, die diese Warnung nicht beachteten. Alles an der Perseus sollte Ehrfurcht und Angst einflößen. Dies stellte sich beim berühmten „Zwischenfall von Red Ridge“ unter Beweis, als ein lokaler gewalttätiger Aufstand auf Cestulus dank der Ankunft der UPES Bunjil – einem der ursprünglichen Perseus-Gunships der Navy – niedergeschlagen wurde, ohne auch nur einen Schuss abgefeuert zu haben.

Bei der Wiederbelebung der Perseus und ihrer Anpassung für den zivilen Markt war die Beibehaltung der haifischähnlichen Silhouette, ikonischen Winkel und harten Kanten von größter Bedeutung, weshalb sich Verbesserungen auf den Innenraum konzentrierten.



Das bedrohliche Profil der Perseus bleibt dank der zeitlosen Qualität des RSI-Designs nahezu unverändert und das zivile Modell ist praktisch identisch mit der militärischen Version.



//Feuerkraft

RSI beendete sein schrumpfendes Perseus-Programm in den 2860er Jahren wegen des erlöschenden Interesses der Navy. Doch dank des wagemutigen Einsatzes der UEES Achilles in Oberon wurde das volle Potenzial der Perseus als taktisches Gunship in der heutigen Zeit wiederentdeckt.

ANGRIFF ◀

Bemannte Geschütztürme

Während der ersten Einsätze bestand die Hauptaufgabe der Perseus in der Kampfabschreckung. Die Besatzung der UPES Arash – umgangssprachlich als die Soothsayers (Wahrsager) bekannt – trug Abzeichen, auf denen ein kapuzentragendes, gesichtsloses Gespenst mit einer Kristallkugel in seiner Hand prangte. Darunter stand der ominöse Slogan: „Niemanden einen Schuss abgefeuert, niemals eine Schlacht verloren“. Zwar wurde die Richtigkeit dieses inzwischen ikonischen Slogans von Historikern infrage gestellt, doch bleibt die Tatsache bestehen, dass die entlang der Perry-Linie patrouillierenden Perseus-Gunships eingesetzt wurden, um aktive Kampfhandlungen zu minimieren, anstatt diese zu provozieren.





▶ ANGRIFF Bemannte Geschütztürme

Auch wenn friedliche Lösungen vorgezogen werden, sind die kolossalen Geschütze der Perseus zweifellos zu mehr in der Lage, als nur Angst in den Herzen von Mächtgern-Eindringlingen zu schüren. Die vier enormen Kanonen der Größe 7, die an bemannten Geschütztürmen befestigt sind und einst als „Schlächter von Sub-Capitals“ bezeichnet wurden, bringen große Schiffe in große Schwierigkeiten. Angesichts der Ausweitung der Grenzgebiete des Imperiums und des andauernden Vanduul-Krieges, was zu einer Lockerung der Sicherheitsvorkehrungen an stark frequentierten Sprungpunkten führte, gab es nie eine bessere Zeit für Milizen und örtliche Strafverfolgungsbehörden, ihre Feuerkraft zu erhöhen – und die Perseus hat davon mehr als genug.



► VERTEIDIGUNG
// Ferngesteuerte
Geschütztürme/
Torpedos

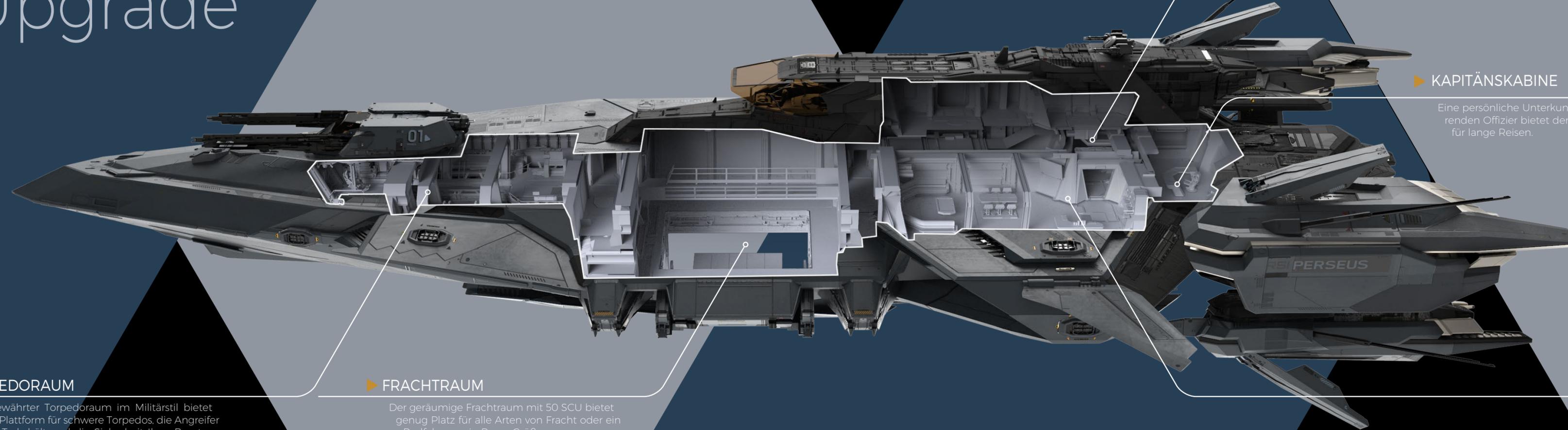
Ob auf Patrouille, als Herzstück einer Blockade oder bei einem aktiven Angriff – die historisch inspirierten Verteidigungssysteme an Bord der Perseus erinnern an eine Zeit, in der sich menschliche Schiffe nicht darauf verlassen konnten, dass Schilde sie schützen würden. Ballistische Zwillingsgatlings können voll automatisiert oder ferngesteuert werden, um ankommende Flugkörper abzuwehren, während eine vom Militär inspirierte Abschussvorrichtung bis zu 20 Torpedos der Größe 5 bereithält, um auschwärmenden Jägern oder rivalisierenden Gunships das Leben zur Hölle zu machen.

//Fracht

Die größte Änderung bei der Umrüstung der Perseus für die zivile Nutzung war eine komplette Überholung des Unterdecks, um unterschiedlichere Nutzlasten und sogar kleine Fahrzeuge aufnehmen zu können. Wir bei RSI wissen, dass Ihre Abenteuer und Einsätze Sie in unerwartete Richtungen führen können und dass moderne Piloten Vielseitigkeit und Benutzerfreundlichkeit über alles andere stellen. Der riesige Laderaum der Perseus bietet Ihnen genug Platz – ob für planetengebundene Einsätze oder darüber hinaus.



//Internes Upgrade



▶ TORPEDORAUM

Ein bewährter Torpedoraum im Militärstil bietet eine Plattform für schwere Torpedos, die Angreifer auf Trab hält und die Sicherheit Ihrer Besatzung gewährleistet.

▶ FRACHTRAUM

Der geräumige Frachtraum mit 50 SCU bietet genug Platz für alle Arten von Fracht oder ein Radfahrzeug in Rover-Größe.

▶ MANNSCHAFTSQUARTIERE

Bequeme Unterkünfte für bis zu fünf menschliche Besatzungsmitglieder ermöglichen Ihnen lange Einsätze, ohne auch nur mit der Wimper zu zucken.

▶ KAPITÄNSKABINE

Eine persönliche Unterkunft für Ihren kommandierenden Offizier bietet den ultimativen Zufluchtsort für lange Reisen.

▶ MESSE

Eine Messe im Militärstil sorgt dafür, dass Ihre Besatzung gut ernährt und motiviert ist, und kann zudem als gemeinsamer Raum für Ruhe und Erholung dienen.

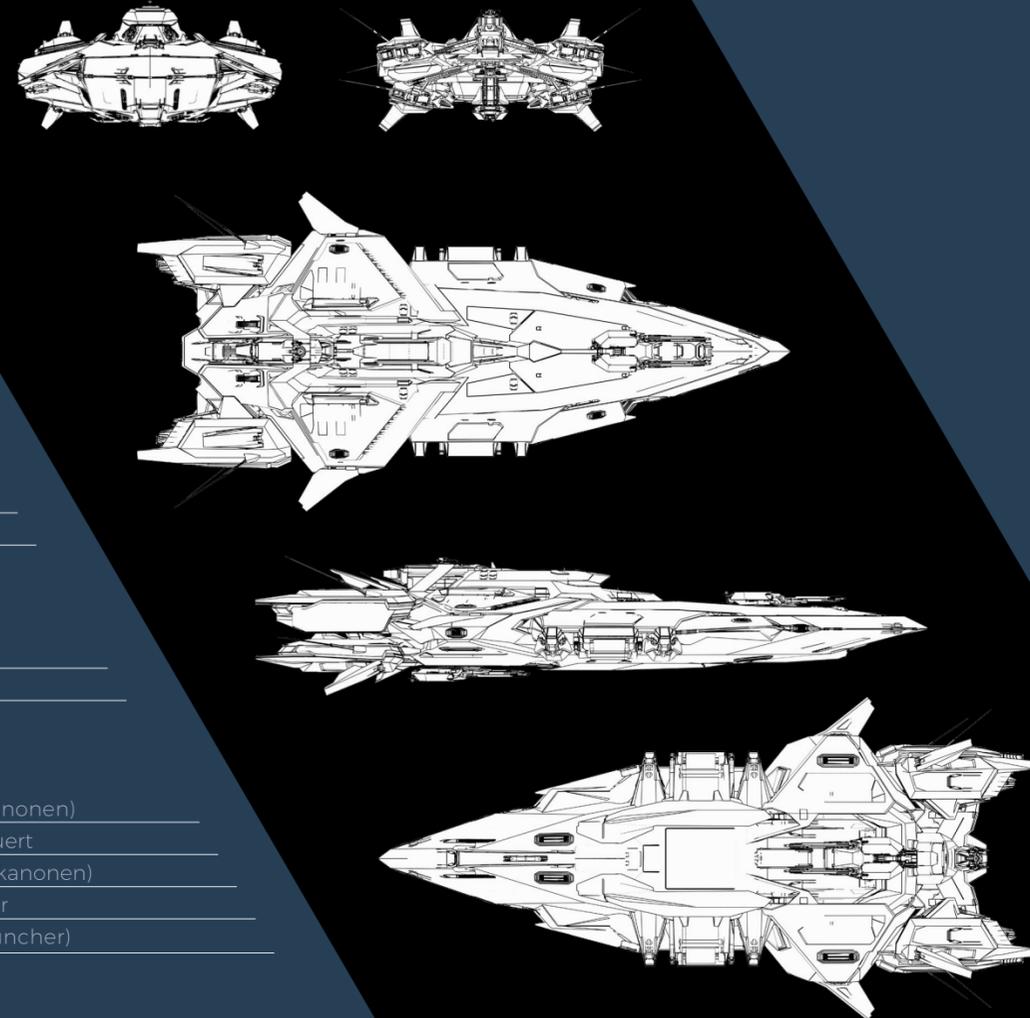
// Spezifikationen

LÄNGE	100 m
BREITE	50 m
HÖHE	21 m
MAX. BESATZUNG	6
MAX. SCM-GESCHWINDIGKEIT	92 m/s
FRACHTKAPAZITÄT	50 SCU

LEBENSERHALTUNG	1x groß
SCHILDGENERATOREN	2x groß
KRAFTWERKE	2x groß
SPRUNGANTRIEB	1x groß
QUANTENANTRIEB	1x groß
QUANTENTREIBSTOFFTANK	1x groß

TRIEBWERKE	2x Haupttriebwerke, 2x VTOL
MANÖVRIERDÜSEN	12x unbeweglich

GESCHÜTZTÜRME	2x bemannt (S7 Zwillingskanonen) 2x automatisch/ferngesteuert (S3 ballistische Zwillingskanonen)
RAKETEN	2x S5 Torpedolauncher (10 Torpedos pro Launcher)



► BODENANSICHT



Star Citizen® · Roberts Space Industries® and Cloud Imperium® are registered trademarks of Cloud Imperium Rights LLC



<https://das-kartell.org>

Übersetzung : Malu23
Korrektur : JonasMarturin
Grafische Bearbeitung : Bellheim

Fahrzeugspezifikationen nicht aktuell
englische Originalausgabe von CI-G

www.cloudimperiumgames.com
www.robertspaceindustries.com

RSI[®]
ROBERTS SPACE INDUSTRIES



Die in dieser Publikation dargestellten Modelle sind für die Verwendung in der UEE zugelassen. Einige Ausrüstungsgegenstände sind nur als kostenpflichtige Optionen erhältlich. Die Spezifikationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Für Informationen über Standard- und Sonderausstattung wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Händler. Spezifikationen, Funktionen und Aussehen können sich während der Entwicklung ändern.

© 2020 Cloud Imperium Rights LLC and Cloud Imperium Rights Limited. Star Citizen® and Roberts Space Industries® are registered trademarks of Cloud Imperium Rights LLC